

Die beliebtesten exotischen Inseln der Deutschen im Check

Insider-Tipps der HolidayCheck-Experten für Reisen auf die Malediven, nach Mauritius, Sri Lanka und Co.

Bunte Korallenriffe, tropische Wälder, weiße Sandstrände und türkisblaues Meer – zum Robinson-Crusoe-Tag am 1. Februar 2017 hat das Hotelbewertungs- und Buchungsportal [HolidayCheck](#) einen genaueren Blick auf besonders beliebte Sehnsuchtsorte der Deutschen geworfen und sie einem Preis-Check unterzogen. Ob persönliches Highlight oder perfekter Sonnenuntergangs-Spot: Die Reise-Experten teilen ihre Tipps für den perfekten Aufenthalt im Inselparadies.

Die beliebtesten exotischen Trauminseln der Deutschen ¹	Durchschnittspreis ² (pro Person und Tag, im Rahmen einer Pauschalreise, An- & Abreise inkludiert)
Malediven	227 €
Mauritius	173 €
Sri Lanka	103 €
Phuket	104 €
Koh Samui	116 €
Bali	124 €

Malediven



Der Inselstaat im Südwesten des Indischen Ozeans ist zwar am teuersten, aber auch am beliebtesten unter den exotischen Eilanden. Die insgesamt 1.196 Inseln und Atolle versprechen ein ganzjährig tropisches Klima, weiße Sandstrände gesäumt von Palmen und paradiesische Tauchspots.

Was muss man unbedingt gesehen haben?

Die Malediven aus der Vogelperspektive. Jedes kleine Eiland ist so surreal schön wie auf einer Fototapete. Türkises, klares

Wasser, weißer Sand, Palmen – von einem Wasserflugzeug aus betrachtet sehen die kleinen Atolle aus wie weiß-blaue Spiegeleier.

Wo ist das schönste Fleckchen für einen Sonnenuntergang?

Auf den Malediven ist der Besucher – egal wo er sich befindet – nur wenige Schritte vom Meer entfernt. Daher einfach in Richtung Sonnenuntergang in den weißen Sand setzen und genießen. Wer mehr Reisebudget hat, der betrachtet die ins Meer fallende Sonne vom eigenen Wasserbungalow aus. Relativ günstige Wasserbungalows bietet die Insel Fihalhohi.

¹ Ausgewählte, auf HolidayCheck besonders häufig im Rahmen von Pauschalreisen gebuchte Inseln in den Jahren 2015/2016.

² Durchschnittspreise über HolidayCheck gebuchter Pauschalreisen in die jeweilige Destination in 2015 und 2016.

Mauritius



Östlich von Madagaskar, im Indischen Ozean, liegt Mauritius. Die Insel ist für ihre Strände und ihre Vielseitigkeit bekannt: Besucher finden Kolonialarchitektur in der ehemaligen Hauptstadt Mahébourg, Wasserfälle, Vulkankrater und zahlreiche Wanderwege im Nationalpark Black River Gorges.

Was muss man unbedingt gesehen haben?

Die Aussicht von der Terrasse des Restaurants Le Chamarel, das auf einer kleinen Passhöhe liegt. Während man lokale

Spezialitäten genießt, kann man den Blick über Meer und Berge schweifen lassen.

Wo ist das schönste Fleckchen für einen Sonnenuntergang?

Im Südwesten der Insel, am Strand auf der Halbinsel Le Morne Brabant mit dem gleichnamigen 556 Meter hohen Berg im Hintergrund.

Sri Lanka



Der Inselstaat im Indischen Ozean ist die günstigste Destination im Preisvergleich. Hier kommt jeder auf seine Kosten: Kulturinteressierte finden Weltkulturerbestätten und jahrtausendealte Tempelanlagen, Natur- und Tierliebhaber können Elefanten, Flamingos und Wale in freier Wildbahn beobachten. Strandliebhaber werden an den Küsten der Insel fündig und Wanderer im Hochland im Landesinneren.

Was muss man unbedingt gesehen haben?

Mehr als nur die Küstenregionen: Die feucht-heißen Regenwälder wie den Sinharaja Rainforest, die trockenen Savannengebiete bei Sigiriya und das Hochland bei Nuwara Eliya mit seinen Wasserfällen und Teeplantagen. Eine Rundreise gewährt Einblicke in den vielfältigen Inselstaat.

Wo ist das schönste Fleckchen für einen Sonnenuntergang?

An der Westküste bietet das altherwürdige [The Galle Face Hotel](#) in Colombo einen stilvollen Ort für einen Sundowner im Kolonialstil. Das historische Hotel verfügt über ein Restaurant mit Terrasse direkt am Meer. Auf der Veranda wird der Besucher von Kellnern mit weißen Handschuhen bedient, lauscht dem Meer und den tropischen Vögeln und fühlt sich wie in die Vergangenheit zurückversetzt.

Phuket



Die größte Insel Thailands ist eines der populärsten Reiseziele des Landes und für deutsche Urlauber fast genauso günstig wie Sri Lanka. Ob Unterhaltung am belebten Patong Beach oder Entspannung am längsten und nördlichsten Strand Mai Khao Beach – Phuket bietet für jeden Reisenden das Richtige.

Was muss man unbedingt gesehen haben?

Die Similan-Inseln, eine Gruppe von neun unbewohnten Eilanden in der Andamanensee, die zu den schönsten Tauch- und

Schnorchelspots der Welt zählen und per Boot von Phuket aus erreichbar sind. An über 30 Tauchgründen gibt es Korallen- und Felsenriffe zu entdecken.

Wo ist das schönste Fleckchen für einen Sonnenuntergang?

Am Freedom Beach, einem ruhigen Strand im Südwesten Phukets, der nur mit dem Boot zu erreichen ist.

Koh Samui



Im Golf von Thailand, 35 Kilometer vom Festland entfernt, liegt Koh Samui. Die drittgrößte Insel des Landes ist für ihre breiten Sandstrände beliebt, von denen der Chaweng Beach als schönster und längster gilt. Weniger erschlossen, aber genauso schön, ist der Norden Koh Samuis mit den Buchten Mae Nam und Bo Phut.

Was muss man unbedingt gesehen haben?

Im Norden von Koh Samui befinden sich vor der Küste von Bo Phut zwei unbewohnte kleine Inseln. Diese sind zu erreichen, indem man zum Beispiel als kleine Gruppe ein Boot chartert. Mit etwas Glück ist man dann fast ganz allein auf den Inseln.

Wo ist das schönste Fleckchen für einen Sonnenuntergang?

Auch hier empfehlen sich die kleinen Eilande vor Koh Samuis Nordküste. Die Boote setzen Gäste meist an der windgeschützten Südseite ab. Über einen kleinen Pfad gelangt man dann zu der dem Wind zugewandten Seite. Auf den Felsen lässt sich der Sonnenuntergang besonders gut beobachten.

Bali



Ein Tempelkomplex aus dem Jahre 1634 in Mengwi, der Meerestempel Pura Tanah Lot an der Küste im Südwesten, Ubud als künstlerisches Zentrum mitten im Regenwald und unzählige Sandstrände mit idealen Surfbedingungen – Bali ist kontrastreich und zieht jährlich Reisende aus aller Welt an.

Was muss man unbedingt gesehen haben?

Den Pura Luhur Batukaru Tempel mitten im Dschungel, am Fuße des Vulkans Gunung Batukaru und die traditionellen Reisfeldterrassen der Insel.

Wo ist das schönste Fleckchen für einen Sonnenuntergang?

Auf dem noch aktiven Vulkan Gunung Batukaru im Osten Balis, der sich auch für einen atemberaubenden Sonnenaufgang empfiehlt.

Information für Journalisten:

Gerne stellen wir Ihnen Informationen aus unserer umfassenden **Datenbank** zur Verfügung. Hier sind individuelle Bewertungen zu Hotels und Schiffen hinterlegt, Fotos und Videos, sowie etliche Reisetipps. Diese authentischen Stimmen lassen sich für Recherchezwecke nach Ländern, Städten und Themengruppen sortieren. Gerne stellen wir Ihnen exklusive Informationen und aufbereitete Daten zur Verfügung.

Weitere Themen basieren auf dem Wissen unserer **Experten**, die sich tagtäglich mit Destinationen und Hotels in aller Welt befassen. Auf Anfrage stellen wir gerne den Kontakt her – ob für Interviews, Statements, Kommentare oder Diskussionsrunden.

Sie benötigen weitere Informationen? Wir unterstützen Sie gerne in Ihrer **Recherche!** Rufen Sie uns an oder mailen Sie uns!

Über HolidayCheck:

Das Hotelbewertungs- und Buchungsportal HolidayCheck bietet umfangreiches Reise-Know-How: Auf der Plattform www.holidaycheck.de finden Urlauber ein Hotel nach ihren Wünschen, können mit anderen Urlaubern in Kontakt treten und den für sie perfekten Urlaub buchen. Grundlage hierfür sind über sieben Millionen Hotelbewertungen, ein eigenes TÜV-zertifiziertes Online-Reisebüro mit über 150 ausgebildeten Reiseverkehrskaufleuten sowie die Angebote von mehr als 100 Reiseveranstaltern und weiteren touristischen Anbietern. Viele hilfreiche Informationen und Inspiration finden Urlauber auch im stark frequentierten [Reiseforum](#) und im HolidayCheck [Online-Magazin Away](#). Die HolidayCheck AG ist eine Tochter der [HolidayCheck Group](#), wurde im Jahr 2003 gegründet und hat ihren Sitz im schweizerischen Bottighofen nahe der deutschen Grenzstadt Konstanz.

Pressekontakt

Nina Hammer
Leiterin Public Relations
Tel +41 (0) 71 686 9808
nina.hammer@holidaycheck.com